

# Bekanntmachungen

von

Departementen und andern Verwaltungsstellen des Bundes.



Zolleinnahmen im Monat September 1896.

## I. Hauptsächliche Mehreinnahmen.

Tarif Nr.	Bezeichnung der Ware.	Einnahmen. (In Franken aufgerundet.)		Plus- differenz 1896. (In Franken aufgerundet.)
		1895.	1896.	
		Fr.	Fr.	Fr.
447	Roh- und Krystallzucker, etc. .	281,844	366,331	84,487
279	Schienen, Stabeisen, Blech: grobe Dimensionen . . . . .	26,857	75,041	48,184
404	Weizen . . . . .	79,169	117,946	38,777
416b	Mehl, Reismehl ausgenommen .	47,516	71,053	23,537
441	Tabakblätter, roh, etc. . . .	119,733	141,853	22,120
597	Wollgewebe, gebleicht, gefärbt, bedruckt: leichte . . . . .	134,070	154,362	20,292
365.	Petroleum . . . . .	49,878	62,981	13,103
630	Wollkonfektion . . . . .	104,244	117,259	13,015
280	Schienen, Stabeisen, etc.: feine Dimensionen . . . . .	20,527	32,654	12,127
109	Fensterglas, gewöhnliches . .	37,726	49,826	12,100
423	Kaffee, roh . . . . .	12,957	23,472	10,515
289	Schmiedeeisenwaren, ganz grobe, rohe . . . . .	11,245	21,332	10,087
	Transport . . . . .	. . .	. . .	308,344

Tarif Nr.	Bezeichnung der Ware.	Einnahmen. (In Franken aufgerundet.)		Plus- differenz 1896. (In Franken aufgerundet.)
		1895.	1896.	
	Transport	Fr.	Fr.	Fr.
				<b>308,344</b>
291	Eisenwaren, gemeine, roh, etc.	24,954	34,814	<b>9,860</b>
415	Graupe, Gries, Grütze, etc. . .	14,921	23,980	<b>9,059</b>
304	Elektrische Kabel und umspun- nene Leitungsdrähte. . . . .	1,529	10,052	<b>8,523</b>
406	Hafer . . . . .	8,380	16,851	<b>8,471</b>
287	Eisengußwaren, feine . . . . .	13,614	21,591	<b>7,977</b>
286	Eisengußwaren, ganz grobe, rohe	12,072	19,813	<b>7,741</b>
283	Eisenblech, unter 3 mm. Dicke, verbleit, etc. . . . .	16,830	24,469	<b>7,639</b>
448	Zucker in Hüten, Platten, etc. .	120,341	127,270	<b>6,929</b>
250	Nicht genannte Maschinen . .	26,132	32,649	<b>6,517</b>
290	Laschen; Sensen und Sicheln .	1,034	7,401	<b>6,367</b>
263	Güterwagen für Normalbahnen	—	5,985	<b>5,985</b>
450	Bier in Fässern . . . . .	33,808	39,067	<b>5,259</b>
444	Cigarren und Cigaretten . . . .	12,011	17,123	<b>5,112</b>
409	Mais . . . . .	6,006	10,610	<b>4,604</b>
499	Baumwollgewebe, glatt, geköpert: roh, im Gewicht von 6 kg. und darüber per 100 m <sup>2</sup> . . . . .	8,118	12,566	<b>4,448</b>
506	Baumwollgewebe, gefärbt, über 7 kg. per 100 m <sup>2</sup> . . . . .	8,189	12,444	<b>4,255</b>
292	Eisenwaren, gemeine, abge- schliffen, etc. . . . .	12,048	16,132	<b>4,084</b>
720	Spielzeug aller Art . . . . .	5,956	9,601	<b>3,645</b>
116	Glaswaren, geschliffene, gravierte, etc. . . . .	7,117	11,213	<b>3,496</b>
200	Schuhwaren mit Ledersohle, aus anderen Geweben als Seide .	7,385	10,825	<b>3,440</b>
140	Bretter, Latten, von Nadelholz .	18,666	21,956	<b>3,290</b>
163	Möbel, etc., aus gemeinen Holz- arten: poliert . . . . .	9,307	12,510	<b>3,203</b>
302	Kupfer, rein oder legiert, ge- hämert, gezogen, etc. . . . .	6,392	9,463	<b>3,071</b>
281	Walzdraht, roh, von 5—11 mm. Dicke . . . . .	3,320	6,299	<b>2,979</b>
	Transport			<b>444,298</b>

Tarif Nr.	Bezeichnung der Ware.	Einnahmen. (In Franken aufgerundet.)		Plus- differenz 1896. (In Franken aufgerundet.)
		1895.	1896.	
		Fr.	Fr.	Fr.
	Transport	. . .	. . .	444,298
124	Spiegelglas, unbelegt, von 18 dm <sup>2</sup> und darüber. . . . .	3,471	6,410	2,939
480	Papier, mehrfarbiges; Gold- und Silberpapier, etc. . . . .	4,867	7,608	2,741
429	Malz . . . . .	8,382	10,976	2,594
414	Reis in geschälten Körnern . . .	2,968	5,511	2,543
261	Personenwagen für Normalbahnen	—	2,465	2,465
355	Steinhauerarbeiten, etc., roh . .	2,297	4,666	2,369
603	Bodenteppiche aus Wolle, feine	9,879	12,240	2,361
635	Wollene Wirkwaren . . . . .	15,594	17,867	2,273
278	Roheisen, etc. . . . .	3,879	6,104	2,225
305	Kupferschmiedwaren, etc. . . .	8,487	10,669	2,182
366	Nicht genannte Mineral- und Teeröle . . . . .	2,783	4,833	2,050
192	Nicht genannte Ledersorten . .	4,216	6,214	1,998
198	Lederschuhe, feine . . . . .	940	2,910	1,970
486	Papierwäsche . . . . .	274	2,181	1,907
359	Steinkohlen . . . . .	11,124	13,014	1,890
628	Krawatten, seidene . . . . .	2,690	4,497	1,807
495	Baumwollgarne, gefärbt: einfach	268	1,983	1,715
241	Eiserne Konstruktionen . . . .	1,845	3,543	1,698
112	Flaschen aus gewöhnlichem, schwarzem, braunem, grünem Glas . . . . .	3,122	4,806	1,684
162	Möbel, etc., aus gemeinen Holz- arten: bemalt . . . . .	1,861	3,462	1,601
388	Wurstwaren aller Art . . . . .	3,739	5,321	1,582
244	Nähmaschinen . . . . .	1,045	2,582	1,537
519	Baumwolldecken ohne Näh- oder Posamentierarbeit, gebleicht, bunt, etc. . . . .	1,406	2,904	1,498
49	Catechu . . . . .	—	1,476	1,476
405	Roggen . . . . .	192	1,631	1,439
127	Spiegelglas, belegtes, und Spiegel von 18 dm <sup>2</sup> und darüber . . .	965	2,295	1,330
	Transport	. . .	. . .	496,172

Tarif Nr.	Bezeichnung der Ware.	Einnahmen. (In Franken aufgerundet.)		Plus- differenz 1896. (In Franken aufgerundet.)
		1895.	1896.	
	Transport . . . . .	Fr.	Fr.	Fr.
				<b>496,172</b>
432	Sago und Tapioca, offen . . . . .	535	1,853	1,318
389	Fleischextrakt . . . . .	984	2,283	1,299
537	Garne aus Flachs, Hanf, etc., gezwirnt, gebleicht . . . . .	679	1,958	1,279
421	Honig . . . . .	1,089	2,366	1,277
245	Spinnerei- u. Zwirnereimaschinen	2,532	3,806	1,274
484	Pappendeckel, weißer, und Preß- späne, etc. . . . .	1,200	2,322	1,122
719	Bureaubedürfnisse, Schreibmate- rialien, etc. . . . .	558	1,756	1,198
246	Stickmaschinen . . . . .	—	1,189	1,189
640	Garnierte Filzhüte . . . . .	1,026	2,167	1,141
707	Muffenröhren, Kanalisationsbe- standteile, grobe . . . . .	5,772	6,899	1,127
138	Eichene Schnittwaren . . . . .	379	1,482	1,103
508	Baumwollgewebe, bedruckt, über 7 kg. per 100 m <sup>2</sup> . . . . .	5,882	6,976	1,094
418	Teigwaren . . . . .	274	1,359	1,085
353	Cementarbeiten, roh, nicht orna- mentiert . . . . .	13	1,096	1,083
637	Putzmacherwaren . . . . .	2,622	3,686	1,064
714	Kurzwaren, gemeine, Schmuck- gegenstände ausgenommen . . . . .	7,166	8,203	1,037
483	Pappendeckel, gemeiner, grauer	805	1,831	1,026
467	Leinöl, roh, in Fässern . . . . .	1,212	2,223	1,011
536	Garne aus Flachs, Hanf, etc., über Nr. 10, einfach roh und gebaucht . . . . .	1,465	2,470	1,005
	<b>Total der Mehreinnahmen</b> . . . . .			<b>517,904</b>

## II. Hauptsächliche Mindereinnahmen.

Tarif Nr.	Bezeichnung der Ware.	Einnahmen. (In Franken aufgerundet.)		Minus- differenz 1896. (In Franken aufgerundet.)
		1895.	1896.	
		Fr.	Fr.	Fr.
455	Naturwein in Fässern . . . . .	270,954	200,799	70,155
392	Weintrauben, frische, zur Kelte- rung . . . . .	29,845	15,428	14,417
449	Zucker, geschnitten oder fein gepulvert . . . . .	63,320	49,262	14,058
351	Portlandcement . . . . .	28,141	15,347	12,794
658	Kühe, geschaufelt . . . . .	11,646	3,060	8,586
656	Ochsen . . . . .	55,905	48,135	7,770
190	Sohlenleder . . . . .	16,025	10,336	5,689
657	Zuchtstiere . . . . .	10,475	5,050	5,425
664	Schweine bis und mit 60 kg. . .	4,844	—	4,844
187	Blumenzwiebeln . . . . .	9,575	4,778	4,797
115	Glaswaren aus gewöhnlichem farblosem Glas . . . . .	11,772	7,750	4,022
383	Fleisch, frisch geschlachtetes . .	6,225	2,212	4,013
659	Rinder, geschaufelt . . . . .	4,428	810	3,618
367	Schweineschmalz . . . . .	13,352	9,765	3,587
384	Fleisch, gesalzenes, geräuchertes, etc. . . . .	13,649	10,430	3,219
575	Bänder aus Seide . . . . .	5,474	2,298	3,176
83	Schießbaumwolle . . . . .	2,942	—	2,942
349	Hydraulischer Kalk . . . . .	14,477	11,758	2,719
84	Zündhölzer . . . . .	5,183	2,551	2,632
546	Leinengewebe von über 22 Fäden auf 5 mm. im Geviert, etc. . .	14,117	11,543	2,574
596	Wollgewebe, gebleicht, gefärbt, bedruckt: schwere . . . . .	76,386	74,471	1,915
459	Schaumweine in Flaschen . . . .	2,980	1,105	1,875
403b	Gemüse, konserviert, in Gefäßen von 5 kg. oder weniger . . . .	1,907	104	1,803
391	Weintrauben, frische, zum Tafel- genuß . . . . .	12,235	10,562	1,673
493	Baumwollgarne, gezwirnt, gesengt oder nicht gesengt . . . . .	6,099	4,471	1,628
	Transport . . . . .			189,931

Tarif Nr.	Bezeichnung der Ware.	Einnahmen. (In Franken aufgerundet.)		Minus- differenz 1896. (In Franken aufgerundet.)
		1895.	1896.	
	Transport	Fr.	Fr.	Fr.
		. . .	. . .	189,931
191	Zeug- und Riemenleder; Kalb- leder, braun und gewichst . . .	2,252	830	1,422
562	Seide (Organzin und Trame), roh, gezwirnt . . . . .	9,217	7,885	1,332
407	Gerste . . . . .	1,658	291	1,367
202	Schuhwaren aus Kautschuk . . .	1,592	226	1,366
294	Eisenwaren, feine, emailliert . .	5,274	3,965	1,309
624	Korsetten, baumwollene . . . .	3,658	2,359	1,299
715	Lampen aller Art, fertige, sowie fertige Bestandteile . . . . .	2,417	1,144	1,273
425	Kaffeesurrogate aller Art, trocken	3,289	2,042	1,247
711	Porzellan aller Art . . . . .	5,544	4,302	1,242
79	Weingeist, Sprit, etc., denaturiert	1,584	351	1,233
161	Möbel, etc., aus gebogenem Holz	1,708	484	1,224
262	Personenwagen für Schmalspur- bahnen, etc. . . . .	1,192	—	1,192
632	Baumwollene Wirkwaren . . . .	9,620	8,439	1,181
592	Wollgarne auf Spulen, in Knäueln, etc. . . . .	8,476	7,303	1,173
570	Gewebe aus reiner Seide . . . .	1,571	485	1,086
114	Glaswaren aus halbgrünem Glas	3,125	2,043	1,082
139	Bretter, Latten, von Laubholz . .	2,016	981	1,035
703	Ofenkacheln und aufgesetzte Kachelöfen . . . . .	2,026	1,003	1,023
	<b>Total der Mindereinnahmen</b> . . . .			<b>212,017</b>

### Rekapitulation.

	Fr.
<b>Mehreinnahmen</b> pro September 1896, auf 81 Tarif- positionen . . . . .	517,904. —
<b>Mindereinnahmen</b> pro September 1896, auf 43 Tarif- positionen . . . . .	212,017. —
	<hr/>
<b>Plusdifferenz 1896</b>	<b>305,887. —</b>



## Bekanntmachung.

Reproduziert.

---

In Österreich-Ungarn wurden jüngst Gesetze und Verordnungen erlassen betreffend den allmählichen Rückzug der gemeinsamen Staatsnoten und der Scheidemünzen zu zwanzig und vier Kreuzern. Die Bestimmungen betreffend den Rückzug der Staatsnoten zu einem Gulden dürften für den schweizerisch-österreichischen Grenzverkehr von besonderer Wichtigkeit sein. Es wird deshalb bekannt gegeben:

1. Die allgemeine Verpflichtung zur Annahme der Staatsnoten zu einem Gulden an Zahlungsstatt erlischt mit dem 31. Dezember 1895.

2. Die k. k. Staatskassen und Ämter, sowie die k. und k. gemeinsamen Kassen sind verpflichtet, diese Staatsnoten noch bis zum 30. Juni 1896 als Zahlung anzunehmen und bei den als Auswechslungsstellen fungierenden Kassen, sowie bei der Reichscentralkasse in Wien auch in Umwechslung gegen andere Zahlungsmittel, jedoch unter Ausschluß von Staatsnoten, entgegenzunehmen.

3. Vom 1. Juli 1896 an bis zum 31. Dezember 1899 sind die Staatsnoten zu einem Gulden nur noch bei den als Umwechslungsstellen fungierenden k. k. Kassen, sowie bei der Reichscentralkasse in Wien in Umwechslung gegen andere gesetzliche Zahlungsmittel, jedoch unter Ausschluß von Staatsnoten, anzunehmen.

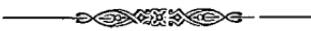
4. Vom 31. Dezember 1899 an findet eine Einlösung dieser Staatsnoten überhaupt nicht mehr statt.

5. Die Silberscheidemünzen zu zwanzig Kreuzern und die Kupferscheidemünzen zu vier Kreuzern sind im Privatverkehr nur noch bis einschließlich 31. Dezember 1894, von den öffentlichen Kassen und Ämtern bis 31. Dezember 1895 in Zahlung zu nehmen; nach letzterem Termin erlischt jede Verpflichtung des Staates zur Einlösung.

Bern, den 14. August 1894.

Schweiz. Bundeskanzlei.

---



## **Bekanntmachungen von Departementen und andern Verwaltungsstellen des Bundes.**

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1896
Année	
Anno	
Band	4
Volume	
Volume	
Heft	47
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	18.11.1896
Date	
Data	
Seite	613-620
Page	
Pagina	
Ref. No	10 017 618

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.